

Blütenmeer dank Ansaaten

**Geniessen Sie die Blumen-
vielfalt am Schübelweiher? Für
die Ansaat ist das Naturnetz
Pfannenstil verantwortlich.**

Dörte Welti

■ **KÜSNACHT.** Was so natürlich aussieht, kommt nicht ganz von allein. Vor 22 Jahren begann das Naturnetz Pfannenstil auf Initiative der Gemeinde, die Landschaft am Schübelweiher vielfältiger zu gestalten und zielgerichtet zu verschönern. Heimische Artenvielfalt, Blumen für die Bienen und ein gesunder Boden waren das Ziel. Das Naturnetz hatte bereits drei Jahre zuvor damit begonnen, in den 13 Gemeinden, die dazugehören, Ansaaten von Blumenwiesen zu kultivieren. In einer Begehung letzten Mittwoch informierte das Naturnetz am Beispiel der gerade üppig blühenden Schübelweiherwiesen, wie erfolgreich das jetzt 25-jährige Ansaatprojekt war respektive ist. Man habe in den verschiedenen Gemeinden Flächen mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen bearbeitet, alle durchgeführten Ansaaten seien aber erfolgreich. Am Schübelweiher gab es ursprünglich reine Ackerflächen, die vom Bauern, dem sie gehören, bewirtschaftet wurden. Die jetzige Vegetation dient als Futter für Pferde und junge Kühe. Darum



Natürliche Erfolgsstory: Ansaaten am Schübelweiher. (Bild: dwe)

ist es auch angezeigt, nicht durch die Wiesen zu laufen und die Blumen und Gräser niederzutampeln, denn das erschwert das Mähen. Ein Sträusschen am Wegesrand zu pflücken, dagegen hat niemand etwas.

In Etappen bunt

Ansaaten werden in Etappen durchgeführt, die letzte am Schübelweiher war 2017. Zum Einsatz kommen einerseits klassische Saatgutmischungen, andererseits, zum Be-

grünen, Schnittgut von anderen Wiesen. Die vielen Blumen und Gräser – es sind natürlich einheimische wie Wiesensalbei oder die Wiesenflockenblume – werden für eine Erfolgskontrolle nicht einzeln gezählt, sondern per Vegetationsaufnahmen ausgewertet. Die aufgewertete Erholungs- und Naturschutzzone rund um den Schübelweiher trägt übrigens gut zwei Hektaren. Insgesamt hat das Naturnetz Pfannenstil bisher 200 Hektaren aufgewertet.